



Linden, den 04.04.2023

NEWSLETTER No. 71

Liebe Grüne Freund*innen, Wähler*innen, Unterstützer*innen!

Das war´s. Linden hat gewählt.

Ganz Linden? Nein – nur 43% der wahlberechtigten Lindener Bürgerinnen und Bürger fanden das Thema „Bürgermeisterwahl“ wichtig genug, um sich per Briefwahl zu beteiligen oder am Sonntag an die Urne zu gehen. Dem größeren Rest war es egal.

Begründung: Es ändert sich ja sowieso nix.

Richtig.

Stichwort: Selbst-erfüllende Prophezeiung. Also weiter wie seit 45 Jahren,

Leider hat es trotz Eurer Anstrengungen mit Euren Ideen, Eurer Zeit, Eurer Energie und Eurem Geld, unserer Wahlkampfarbeit bis zur allerletzten Minute nicht gereicht, um die Menschen davon zu überzeugen, dass es einen Wechsel geben muss. So gibt es den „Neustart“ – eines gescheiterten Systems.

Wir dürfen auf das Ergebnis, das Dennis geschafft hat, dennoch stolz sein:

Wir haben eine Wahnsinns-Aufholjagd hingelegt. Am 12.03.2023 im ersten Wahlgang konnte Dennis (allerdings bei vier Bewerber*innen) 25% und 1196 Stimmen auf sich vereinen. Damit kam er in die Stichwahl, bei der er jetzt 1790 Stimmen und 42,43% geholt hat.

Das ist ein großartiger Erfolg, auch wenn wir lieber gewonnen hätten. Das bedeutet doch, dass mehr als 40% der Lindener Bürger*innen, die gewählt haben, einen Grünen als Rathauschef haben wollten.

Vielleicht kriegen sie den beim nächsten Versuch.

Bis dahin werden wir weiter gute Politik machen. Die nächsten Schritte in der Stadtverordnetenversammlung sind schon in Vorbereitung. Dennis wird sich weiter im Magistrat engagieren. Und es wird nicht gejammert – sondern vorwärtsgewandt agiert.

Eines ist jedenfalls klar: An den Grünen in Linden geht kein Weg mehr vorbei. Ohne uns wird es keine sinnvolle ökologische und fortschrittliche Politik in Linden geben.

Die hat Linden verdient. (Auch wenn es mehr als 50% nicht interessiert.)
Das meint jedenfalls

Euer/Ihr

Christof Schütz